



Protokoll

5. ordentlicher Spaghettiplausch der Verein(-igten) Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters in Liechtenstein (ViKdFSMiL)

Sprich-wie-ein-Pirat-Tag, 19. September 2018, Coworkingspace, Vaduz

Anwesende: Am 5. ordentlichen Spaghettiplausch 2018 nahmen 4 Mitglieder und ein Besucher teil.

Aufgrund einiger angestrebter Statuenänderungen am 5. ordentlichen Spaghettiplausch stand die Jahresversammlung ganz im Zeichen dieser Anpassungen. Das Protokoll des 4. ordentlichen Spaghettiplauschs, das Logbuch und die Entlastung des Obersten PiRats wurden in kurzer Zeit abgehandelt.

Einige Diskussionen entstanden hauptsächlich zum neuen Namen der Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters in Liechtenstein. Denn gemäss Personen- und Gesellschaftsrecht müssen Vereine, um sich im Handelsregister eintragen zu lassen, das Wort «Verein» im Namen oder in einem Zusatz enthalten. Vom Obersten PiRat vorgeschlagen wurde der Name «Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters in Liechtenstein in einem Zusatz Verein». Im Zuge der Diskussion wurde jedoch eine zweite Möglichkeit eingebracht, nämlich «Verein(-igte) Kirche des Fliegenden Spaghettimonsters in Liechtenstein», das sich schliesslich in einer Abstimmung gegen den Vorschlag des Obersten PiRats durchgesetzt hat. Sollten sich auch mit dem neuen Namen bei der Eintragung ins Handelsregister Probleme ergeben, hat also die ViKdFSMiL – dies die neue Abkürzung, die nun ebenfalls weniger problematisch sein dürfte – eine weitere Variante, die geprüft werden könnte.

Ohne grosse Diskussionen verabschiedet wurde eine weitere Anpassung aufgrund eines Einwands des Amtes für Justiz. Neu wird in den Statuten nicht mehr auf das Religionsgemeinschaftengesetz sondern auf die Berichte und Anträge der Regierung, in denen das Religionsgemeinschaftengesetz behandelt wird, verwiesen

Zudem wurden die Statuten durch einen Paragraphen zum Zeichnungsrecht und einen Paragraphen zum Datenschutz ergänzt. Diese beiden Ergänzungen fanden breite Zustimmung und wurden diskussionslos verabschiedet.

Nach Abhandlung der Traktanden genehmigten sich die Pastafari und der Gast eine Mahlzeit aus Hartweizenteigwaren in rundem Querschnitt mit hausgemachter Tomatensauce.

Vaduz, 15.10.2018